Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 19 (1901)

Heft: 400

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 400 XIX. Jahrgang. Bern, Samstag, 30. November. 1901 Berne, Samedi, 30 novembre. XIXme année. № 400

Erstes Blatt. Première feuille.

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3.
Etranger: Plus frais de poste.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Handelsregister. — Registre du commerce. — Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen. — Résultats d'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer. — Philadelphia: Bericht des schweizer. Konsuls, Herrn Rudolf Koradi, über das Jahr 1900. — Aussenhandel Deutschlands.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1901. 27. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Mc Cormick Harvesting Machine Company** in Chicago, Staat Illinois, Ver. Staaten von Nordamerika, konstituiert am 11. September 1879, hat in Zürich I unter derselben Firma, mit dem Zusatze **Filiale Zürich** eine Zweigniederlassung errichtet. Die Gesellschaft betreibt die Fabrikation und den Verkauf von Erntemaschinen und andern wirtschaftlichen Geräten. Die Dauer derselben ist 99 Jahre (von 1879 an). Das Grundkapital beträgt $ 2,500,000, eingeteilt in 25,000 Namen-Aktien à $ 100. Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, sowie ein Verwaltungsrat von fünf Mitgliedern, welch letzterer die weitern Funktionäre und Vertreter bestellt. Mit dem Recht zur Führung der Einzelunterschrift ist als Vertreter der Filiale Zürich bestellt: William Hoffmann, Staatsbürger der U. S. A., in Zürich. Publikationsorgan für die Filiale Zürich ist das Schweiz. Handelsamtsblatt in Bern. Geschäftslokal: Löwenstrasse 42.

27. November. Die Firma **Frau A. Hangartner** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 397 vom 27. Dezember 1899, pag. 1598) ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

27. November. Die Firma **P. Winkler-Angstmann** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 44 vom 9. Februar 1901, pag. 175) und damit die Prokura Josef Winkler ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

27. November. Die Firma **K. Wintergerst** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 225 vom 22. Juni 1901, pag. 897) und damit die Prokura Albert Mohr ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

27. November. Pedro Carreras, in Zürich III, und Jaime Carreras, in Winterthur, beide von Viladecans (Spanien), haben unter der Firma **Gebr. Carreras** in Zürich III eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Dezember 1901 ihren Anfang nehmen wird. Fabrikation von Eiercognac. Werdstrasse 10. Die Firma hat eine Zweigniederlassung in Winterthur, Metzggasse 11.

27. November. **Eidgenössische Bank (Actiengesellschaft) [Banque fédérale (Société anonyme)] Comptoir Zürich** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 246 vom 8. Juli 1890, pag. 981). Die Kollektivprokura des Wilhelm Wetter ist infolge dessen Austrittes aus dem Institute erloschen.

27. November. Die Firma **Jacob Hirsch & Söhne, Filiale Zürich,** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 15 vom 17. Januar 1896, pag. 59) hat ihr Geschäftslokal nunmehr: Löwenstrasse 56.

27. November. Die Firma **Th. Hess-Sekler** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 189 vom 25. Mai 1900, pag. 759) und damit die Prokura Alexander Hess ist infolge Hinschiedes der Inhaberin erloschen.

28. November. Die Firma **Rud. Heim-Märki** in Aussersihl (S. H. A. B. Nr. 105 vom 12. Juni 1889, pag. 524) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. & J. Kull-Hausmann** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 327 vom 7. Dezember 1896, pag. 1345), Gesellschafter: Heinrich Kull-Hausmann und Jeanette Kull-Hausmann, ist infolge Hinschiedes des Erstern und daheriger Aufgabe des Geschäftes erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

28. November. Die Firma **Kleiner, Suter & Cie** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 23 vom 22. Januar 1901, pag. 89), Gesellschafter: Jakob Kleiner, Heinrich Suter-Strickler und Jean Huber-Suter ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven ist durchgeführt.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen.

1901. 27. November. Inhaberin der Firma **Wittwe Elise Zumstein-Kohler** in Bützberg ist Elise Zumstein, geb. Kohler, Johannes sel. Witwe, von Ochlenberg, wohnhaft in Bützberg. Natur des Geschäfts: Speisewirtschaft und Metzgerei.

27. November. Inhaber der Firma **Fritz Zumstein-Steiner** in Bützberg ist Fritz Zumstein, allié Steiner, von Ochlenberg, wohnhaft in Bützberg. Natur des Geschäfts: Viehhandel.

Bureau Bern.

28. November. Die Firma **J. Schoop** in Bern (S. H. A. B. 1893, pag. 423; 1896, pag. 21, und 1897, pag. 751) wird infolge verhängten Konkurses amtlich gestrichen.

Bureau Biel.

27. November. Inhaber der Firma **A. Paratte-Langel** in Biel ist Alfred Paratte, allié Langel, von Muriaux (Berner Jura), wohnhaft in Biel. Natur des Geschäfts: Epicerie und Mercerie. Geschäftslokal: Untergasse 13.

Bureau Burgdorf.

28. November. Die **Genossenschaft der Arbeiterunion Burgdorf & Umgebung** in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 226 vom 8. August 1898, pag. 945) wird wegen Konkurserkennung gestrichen.

Bureau Courtelary.

28 novembre. La société en nom collectif **Juillard frères,** fabrication d'horlogerie, à Cortébert (F. o. s. du c. du 3 septembre 1887, page 678), change sa raison sociale en **Cortébert Watch Co, Juillard frères.**

Bureau Erlach.

28. November. Die **Brennereigenossenschaft Ins-Witzwyl,** mit Sitz in Ins, hat in ihrer Generalversammlung vom 8. März 1901 neue Statuten aufgestellt und angenommen, welche seither von der eidg. Alkoholverwaltung genehmigt worden sind. Zweck dieser Genossenschaft ist der Betrieb einer Brennerei, nach Massgabe der Art. 2 und 3 des eidg. Alkoholgesetzes und der einschlägigen Verordnungen, behufs besserer Verwertung der in Betracht fallenden Bodenprodukte und behufs Erhöhung der Bodenerträgnisse. Die Dauer der Genossenschaft ist eine unbestimmte. Die Zahl der Mitglieder ist auf 10 festgesetzt. Neuaufnahmen finden unter Vorbehalt der Genehmigung des eidg. Finanzdepartements durch die Generalversammlung statt. Neueintretende Mitglieder haben entweder die von ausgetretenen, ausgeschlossenen oder verstorbenen Genossenschaftern besessenen oder aber eine von der Generalversammlung zu bestimmende Anzahl Anteilscheine zu übernehmen und voll einzubezahlen. Der Austritt kann nur auf Abschluss des Rechnungsjahres mit einer vorausgehenden dreimonatlichen Kündigung stattfinden; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes oder Ausschlusses durch die Generalversammlung. Stirbt ein Genossenschafter, so können dessen Erben, wenn sie die für die Mitgliedschaft vorgeschriebenen Eigenschaften besitzen, unter Vorbehalt der Genehmigung des eidg. Finanzdepartements, als Mitglieder aufgenommen werden, sofern sie spätestens 6 Monate nach dem Ableben des frühern Mitgliedes sich zur Aufnahme anmelden. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder sind vor Beginn des nächsten Reebnungsjahres zu ersetzen, insofern die Zusammensetzung der Genossenschaft ohne Neueintritte nicht mehr den Bestimmungen des eidg. Alkoholgesetzes und den einschlägigen Verordnungen entsprechen würde. Mitglieder werden aus der Genossenschaft ausgeschlossen, wenn sie in Konkurs geraten oder ihre Anteilscheine pfänden lassen; wenn sie die nach dem eidg. Alkoholgesetz und den einschlägigen Verordnungen erforderlicben Eigenschaften verlieren; wenn sie angekaufte oder eingetauschte Landesprodukte als selbsterzeugte der Genossenschaft abliefern, und aus den in Art. 685 O. R. vorgesehenen Gründen. Die Genossenschaft hat für die durch Austritt, Ausschluss oder Todesfall von Mitgliedern frei werdenden Anteilscheine das Vorkaufsrecht. Bei Todesfällen wird dieses Recbt erst wirksam, wenn keine Erben vorhanden sind oder die vorhandenen nicht Mitglieder werden. Ausscheidende Mitglieder haben Anspruch auf einen im Verhältnis der Anteilscheine zu berechnenden Teil des Reinvermögens der Genossenschaft; für die Feststellung des letztern ist die Rechnung mit Bilanz für die letztverflossene Rechnungsperiode massgebend. Erfolgt die Ausscheidung wegen Todesfall, so fällt der Vermögensanspruch an die Erben, sofern und insoweit diese nicht Mitglieder werden. Das Genossenschaftskapital beträgt Fr. 80,000 und ist voll einbezahlt. Es ist eingeteilt in 160 Anteilscheine im Nominalwerte von Fr. 500. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicbt ausreicht, persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Ein über die 4½ % Verzinsung des Genossenschaftskapitals hinaus erzielter Reingewinn ist so lange als Abschreibung auf den gesamten Anlagekosten zu verwenden, bis diese mindestens auf 20 % ihrer ursprünglichen Höhe amortisiert sind; hernach kann der Reingewinn im Verhältnis der Anteilscheine unter die Genossenschafter verteilt oder einem Reservefonds zugeschrieben werden. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Geschäftsführer (Vorstand) und 2 Rechnungsrevisoren. Der Geschäftsführer vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift für alle im Betrieb der Genossenschaft vorkommenden Geschäfte. Der Vorstand besteht aus: Otto Kellerhals, von Niederbipp, Verwalter, in Witzwyl. Geschäftslokal: Bureau des Vorstandes Otto Kellerhals in Witzwyl. Diese Statuten treten mit der Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt in Kraft. Auf diesen Zeitpunkt werden die alten Statuten vom 8. September 1894 (S. H. A. B. Nr. 275 vom 22. Dezember 1894, pag. 1128) sowie die Abänderung vom 8. März 1897 (S. H. A. B. Nr. 171 vom 28. Juni 1897, pag. 703) ausser Kraft erklärt.

Bureau Nidau.

28. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **C. & L. Engel** in Twann (S. H. A. B. Nr. 223 vom 8. August 1896, pag. 920) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen; ebenso die an Julie Marconnet-Engel erteilte Prokura. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «J. & M. Marconnet» in Twann.

28. November. Jules Eugène Marconnet und dessen Schwester, Marguerite Marconnet, beide von Vieux-Charmont, wohnhaft in Twann, haben unter der Firma **J. & M. Marconnet** in Twann eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung ins Handelsregister beginnt. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «C. & L.

Engel». Natur des Geschäftes: Mercerie-, Tuch-, Schuh- und Spezereigeschäft. Geschäftslokal: Twann.

Bureau Wangen.

27. November. Die von der Firma **Jenzer & Wyss**, Käsehandlung, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 24, II., vom 21. Februar 1883, und Nr. 230 vom 11. August 1898), an Fritz Witschi, von Hindelbank, erteilte Prokura ist infolge Wegzuges desselben erloschen.

27. November. Die **Aktienkäsereigesellschaft Wiedlisbach** in Wiedlisbach (S. H. A. B. Nr. 84 vom 8. Juni 1883, pag. 670) hat in ihrer Generalversammlung vom 9. März 1901 ihre Statuten geändert und dabei die Fortsetzung der Gesellschaft auf unbestimmte Zeit beschlossen. Als Sekretär ist nun gewählt: J. Ammann, Burgerschreiber, in Wiedlisbach, welcher kollektiv mit dem Präsidenten unterzeichnet. Alle übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 84 vom 8. Juni 1883 und Nr. 233 vom 15. August 1898 publizierten Thatsachen bleiben unverändert.

27. November. Die **Landwirthschaftliche Genossenschaft von Wiedlisbach und Umgebung**, mit Sitz in Wiedlisbach (S. H. A. B. Nr. 8 vom 11. Januar 1894, pag. 31) hat neu in den Vorstand gewählt: Jakob Ammann, Burgerschreiber, in Wiedlisbach, als Sekretär, und Robert Born, Gerber, in Oberbipp, als Beisitzer, am Platze der aus dem Vorstande zurückgetretenen Mitglieder Rob. Hubler und Rud. v. Ins.

27. November. Inhaber der Firma **G. Zollinger** in Herzogenbuchsee ist Gustav Zollinger, von Oetweil am See, in Herzogenbuchsee. Natur des Geschäfts: Wollgarnbleicherei. Geschäftslokal: Im Juraquartier, an der Wangenstrasse.

27. November. Die Firma **A. Burkhard, Apotheke Ingold-Küpfer** in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 223 vom 6. Juli 1899, pag. 900) ist infolge Wegzuges des Firmainhabers erloschen.

27. November. Die Firma **Wilh. Schober** in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 280 vom 11. August 1900, pag. 1124) ist infolge Wegzuges erloschen.

27. November. Die Firma **Alfred Freudiger** in Oberönz (S. H. A. B. Nr. 176 vom 30. Mai 1899, pag. 711) ist infolge Wegzuges erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1901. 28. November. Die Firma **Jakob Kellenberger** in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 228 vom 11. Juli 1899, pag. 919) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

28. November. Die Firma **Lutz-Frehner** in Bühler (S. H. A. B. Nr. 31 vom 5. März 1883, pag. 233) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1901. 25. November. Die Firma **Josef Nicca** in Andeer (S. H. A. B. Nr. 73 vom 21. Mai 1883, pag. 585) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaber der Firma **Georg Nicca** in Andeer ist Georg Nicca, von und in Andeer. Diese Firma hat das Geschäft der erloschenen Firma «Josef Nicca» unterm 2. November 1901 ohne Aktiven und Passiven übernommen. Natur des Geschäftes: «Gasthaus zur Sonne».

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Aarau.

1901. 26. November. Die Firma **J. J. Bircher** in Küttigen (S. H. A. B. 1883, pag. 144) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1901. 28. November. **Berichtigung.** Bei der Firma **Rudolf Kern, Droguerie z. Falken** in Romanshorn (S. H. A. B. Nr. 390 vom 21. November 1901, pag. 1558) ist die Natur des Geschäftes auf Droguerie und Sanitätsgeschäft zu reduzieren, das Wort «Medizinal» fällt weg.

28. November. Inhaber der Firma **Carl Häberli-Studer** in Erlen ist Carl Häberli-Studer, von Andweil, in Erlen. Spezerei- und Modewarenhandlung. Station Erlen Nr. 84.

28. November. Die Firma **Fritz Wüthrich**, Käser in Hosenruck-Wuppenau (S. H. A. B. Nr. 262 vom 24. Juli 1900, pag. 1052) ist infolge Wegzugs erloschen.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Betriebsergebnisse der schweizerischen Hauptbahnen.

Résultats de l'exploitation des principales lignes suisses de chemins de fer.

Betriebslängen / Longueurs d'exploitation 1900	1901	Linien — *Lignes*		Verkehr / *Trafic* Personen *Voyageurs*	Güter *Marchandises*	Einnahmen — *Recettes* Personen *Voyageurs*	Güter *Marchandises*	Total	p. km	Anders Einnahmen / *Autres recettes*	Gesamt-Einnahmen / Recettes totales überhaupt *d'ensemble*	p. km	Ausgaben / Dépenses überhaupt *d'ensemble*	p. km	Einnahmenüberschuss / Excédant des recettes überhaupt *d'ensemble*	p. km	Zu- oder Abnahme des Einnahmen-Ueberschusses per km / Augmentation ou diminution de l'excédant des recettes par km
km				Zahl *Nombre*	T.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.	%
986	986	**Jura-Simplon**															
		Oktober	1900	1,371,459	279,292	1,344,565	2,072,668	3,417,233	3,466	121,465	3,538,698	3,589	1,765,077	1,790	1,773,621	1,799	
		Octobre	1901	1,267,000	284,410	1,235,000	1,984,000	3,219,000	3,265	133,000	3,352,000	3,400	1,834,000	1,860	1,518,000	1,540	— 14,40
		Januar-Oktober	1900	12,557,438	2,546,061	13,419,185	16,933,847	30,353,032	30,784	1,097,669	31,450,701	31,897	17,173,426	17,417	14,277,275	14,480	
		Janvier-octobre	1901	12,890,463	2,463,520	13,692,928	16,653,688	30,346,616	30,778	1,100,339	31,446,955	31,893	18,507,328	18,770	12,939,627	13,123	— 9,44
725	725	**Schweizerische Nordostbahn**															
		Oktober	1900	1,227,460	345,529	1,029,561	1,581,614	2,611,175	3,602	136,434	2,747,609	3,790	1,523,129	2,101	1,224,480	1,689	
		Octobre	1901	1,159,000	305,000	939,000	1,423,000	2,362,000	3,258	135,000	2,497,000	3,444	1,472,500	2,031	1,024,500	1,413	— 16,34
		Januar-Oktober	1900	11,880,313	2,845,707	10,431,796	13,188,134	23,619,930	32,579	1,121,732	24,741,662	34,127	13,641,994	18,817	11,099,668	15,310	
		Janvier-octobre	1901	11,454,307	2,530,558	10,080,586	12,006,894	22,087,480	30,466	1,131,976	23,219,457	32,027	14,243,831	19,647	8,975,626	12,380	— 19,14
84	84	**Bötzbergbahn (gem. m. S. C. B.)**															
		Oktober	1900	88,305	82,467	128,131	279,364	407,495	4,851								
		Octobre	1901	76,000	74,000	108,000	267,000	375,000	4,464								
		Januar-Oktober	1900	835,500	715,022	1,302,262	2,513,092	3,815,354	45,421								
		Janvier-octobre	1901	785,494	627,774	1,223,670	2,275,432	3,499,102	41,656								
323	323	**Schweizerische Centralbahn**															
		Oktober	1900	836,419	219,844	665,682	1,139,892	1,805,574	5,590								
		Octobre	1901	817,000	212,000	590,500	1,056,000	1,646,500	5,098								
		Januar-Oktober	1900	8,007,904	1,987,587	6,900,923	9,798,737	16,699,660	51,702								
		Janvier-octobre	1901	8,100,563	1,839,046	7,001,568	9,162,238	16,163,806	50,043								
66	66	**Aarg. Südbahn (gem. m. N. O. B.)**															
		Oktober	1900	42,584	55,263	26,781	150,425	177,206	2,685								
		Octobre	1901	39,800	57,600	25,600	155,400	181,000	2,742	Angaben fehlen!							
		Januar-Oktober	1900	419,203	488,877	253,857	1,294,769	1,548,626	23,464	*Les données manquent!*							
		Janvier-octobre	1901	405,362	478,404	246,912	1,266,148	1,512,060	22,910								
8	8	**Wohlen-Bremgarten (g. N. O. B.)**															
		Oktober	1900	4,267	1,042	1,361	1,898	3,259	407								
		Octobre	1901	3,850	635	1,200	1,200	2,400	300								
		Januar-Oktober	1900	38,662	6,808	12,539	12,337	24,876	2,109								
		Janvier-octobre	1901	34,951	4,957	11,295	10,442	21,737	2,717								
5	5	**Verbindungsbahn (gem. m. Bad-B.)**															
		Oktober	1900	14,677	43,359	9,833	52,760	62,593	12,519								
		Octobre	1901	10,500	35,000	7,020	42,200	49,220	9,844								
		Januar-Oktober	1900	120,797	417,486	80,013	489,704	569,717	113,943								
		Janvier-octobre	1901	110,308	375,301	75,159	432,973	508,132	101,626								
279	279	**Vereinigte Schweizerbahnen**															
		Oktober	1900	495,258	127,077	423,126	608,892	1,032,018	3,699	55,869	1,087,887	3,899	581,719	2,085	506,168	1,814	
		Octobre	1901	478,000	123,226	397,000	586,000	983,000	3,523	50,000	1,033,000	3,703	599,200	2,148	433,800	1,555	— 14,28
		Januar-Oktober	1900	5,028,917	1,063,656	4,375,099	5,068,798	9,443,897	33,849	503,753	9,947,650	35,655	5,187,093	18,592	4,760,557	17,063	
		Janvier-octobre	1901	4,814,760	971,715	4,220,729	4,757,809	8,978,538	32,152	513,286	9,491,824	34,021	5,485,490	19,661	4,006,334	14,360	— 15,84
276	276	**Gotthardbahn**															
		Oktober	1900	233,547	97,469	797,094	1,147,075	1,944,169	7,044	76,569	2,020,738	7,321	999,232	3,620	1,021,506	3,701	
		Octobre	1901	220,000	108,940	649,000	1,261,000	1,910,000	6,920	75,000	1,985,000	7,192	990,000	3,587	995,000	3,605	— 2,59
		Januar-Oktober	1900	2,268,523	831,920	7,368,063	9,746,579	17,114,642	62,010	738,010	17,852,652	64,683	8,978,122	32,529	8,874,530	32,154	
		Janvier-octobre	1901	2,254,927	823,540	6,884,918	9,726,467	16,611,385	60,186	780,981	17,392,366	63,016	9,199,032	33,330	8,193,334	29,686	— 7,68
2752	2752	Total	Oktober 1900	4,313,976	1,251,402	4,426,134	7,034,588	11,460,722	4,165								
			Octobre 1901	4,071,150	1,200,811	3,952,320	6,775,800	10,728,120	3,898								
			Januar-Okt. 1900	40,157,257	10,903,124	44,143,737	59,045,997	103,189,734	37,496								
			Janvier-oct. 1901	40,851,135	7,837,315	43,436,765	56,292,091	99,728,856	36,236								

Anmerkung. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Angaben für das laufende Jahr zum Teil approximativ sind und dass die von den Bahnverwaltungen später vorgenommenen Berichtigungen Abweichungen erklären.

Note. Nous ferons remarquer que les données pour l'année courante sont dans plusieurs cas approximatives en sorte que les rectifications faites ultérieurement par les administrations de chemins de fer entraînent des différences.

Philadelphia.

(Bericht des schweizer. Konsuls, Herrn Rudolf Koradi, über das Jahr 1900.)

I.

Die zu Ende des Jahres 1899 gehegten Erwartungen, dass auch das künftige Jahr eine Fortsetzung der damals herrschenden Periode der Prosperität bilden werde, haben sich für die Vereinigten Staaten im ganzen in erfreulicher Weise erfüllt.

Wenn auch der geschäftliche Fortschritt im Jahre 1900 nicht demjenigen im Vorjahre gleichkam, so zeigte dasselbe doch immerhin eine recht günstige Entwicklung entgegen den hie und da gehegten Befürchtungen eines zu erwartenden Umschlages. Dabei war der Fortschritt auf allen Gebieten ein ruhiger; die bestehenden Verhältnisse konnten insgesamt als gesund bezeichnet werden und boten keine Aussichten auf bevorstehende Störungen.

Die Rückblicke auf die allgemeine Geschäftslage zeigten als erfreuliches Ergebnis, dass der Gesamtumfang des Betriebes ein sehr befriedigender war, mit weiteren ermutigenden Aussichten auch auf die nächsten Monate, besonders in den grösseren Gebieten der industriellen Thätigkeit und Produktion, in den Eisen- und Stahlindustrien und in der Kohlenausbeutung.

Die Finanzverhältnisse des Landes zeigten auf der Basis des Vorjahres gesunde und lebenskräftige weitere Entwicklung dadurch, dass der Grundsatz der Goldwährung gesetzlich noch mehr gesichert wurde und dass auch die Bankgesetzgebung des letzten Kongresses in ihren Wirkungen günstige und vorteilhafte Erfolge zeigt.

Die ins Leben gerufene Vermehrunrg neugegründeter Nationalbanken und die damit herbeigeführte grosse Zunahme der Geldcirkulation ist in ruhiger Weise vor sich gegangen und es erreichte damit die letztere im Jahre 1900 die grösste bisherige Ausdehnung, so dass die Goldvorräte sowohl im Bundesschatzamt als auch im Umlauf diejenigen der vorhergehenden Jahre überstiegen.

Im Handel der Ver. Staaten mit dem Auslande ergab sich auch im Jahre 1900 wieder ein sehr hoher Ueberschuss der Ausfuhr gegenüber der Einfuhr, und es überstieg der Gesamtumfang der Ausfuhr sowohl im Kalenderjahre 1900 denjenigen vom Jahr 1899, als auch im Fiskaljahre, endigend 30. Juni 1901 denjenigen des Vorjahres, mit dem Unterschied jedoch, dass die Ausfuhr an Agrikulturprodukten eine weitere Zunahme, an Fabrikaten dagegen eine kleine Abnahme erfahren hatte.

Der Eisenbahnbetrieb des Landes zeigte bei fast ununterbrochenem grossem Verkehr und vermehrten Einnahmen ebenfalls einen schon seit mehreren Jahren begonnenen weiteren Fortschritt. Auch die Neubauten des Jahres 1900 überstiegen diejenigen der Vorjahre sehr bedeutend.

Weniger günstig waren im Jahre 1900 die Fabrikationsergebnisse der Textilbranche und besonders war das Geschäft in Seidenfabrikaten und namentlich in Seidenhändern, für welche die Mode ungünstig war und vorhandene grosse Vorräte die Preise niedrig hielten, ein unbefriedigendes.

Die officielle Aufstellung über die Einnahmen und Ausgaben der Ver. Staaten im Fiskaljahr, endigend 30. Juni 1900, verglichen mit den beiden Vorjahren, giebt nachstehende Zahlen:

Einnahmen:

	1900	1899	1898
	$	$	$
Zölle	233,164,871	206,128,482	149,575,062
Inlandsteuern	295,327,927	273,437,162	170,900,641
Postdienst	102,354,579	95,021,384	89,012,619
Verschiedenes	38,748,054	36,394,976	84,845,632
	669,595,431	610,982,004	494,333,954

Ausgaben:

	1900	1899	1898
	$	$	$
Legislative	9,972,217	11,177,370	9,438,577
Exekutiv-Departement	207,825	210,593	199,151
Staats-Departement	3,356,174	22,871,614	2,624,556
Finanz-Departement	99,996,479	92,822,116	88,110,938
Kriegs-Departement	137,650,329	232,395,365	93,889,779
Marine-Departement	56,378,312	64,354,735	59,250,482
Departement des Innern	161,218,094	161,167,118	167,118,389
Post-Departement	111,115,755	104,762,717	101,214,938
Agrikultur-Departement	3,625,851	3,493,375	3,193,308
Arbeits- und Justiz-Departement	609,743	557,035	550,918
Gerichtswesen	5,937,592	6,281,526	6,760,165
	590,068,371	700,093,564	532,381,201

Nach dem Bericht des statistischen Bureaus über die staatlichen Industrien war im Jahre 1899 eine weit grössere Anzahl von Personen in den industriellen Etablissementen beschäftigt, als im Vorjahre und dementsprechend zeigten auch die Löhne, welche an die Arbeiter ausbezahlt wurden, eine sehr erfreuliche Zunahme.

Es waren nämlich für 354 Etablissemente, 44 Industriezweige repräsentierend, von denen Berichte eingegangen waren, im Jahre 1899 154,422 Personen beschäftigt, 16,437 mehr als im Jahre 1898. Die an dieselben ausbezahlten Arbeitslöhne betrugen im Jahr 1899 $ 78,179,333 gegen $ 62,676,615 in 1898 und der durchschnittliche Arbeitslohn stellte sich im Jahre 1899 auf $ 506,27 gegen $ 454,52 in 1898.

Den besten Beweis für die günstigere Lage dieser Industrien lieferte der Wert der Produktion, welcher für das Jahr 1899 auf $ 377,934,411 angegeben ist und damit eine Vermehrung um $ 111,889,881 oder 42,06 % gegeüber dem Vorjahre zeigte.

Das Kapital, angelegt in 855 Etablissements, hatte sich nach gleicher Angabe von $ 205,383,013 im Jahre 1896 auf $ 245,877,826 in 1899 vermehrt.

In der Stahlindustrie produzierte Pennsylvania im Jahre 1899 6,446,139 Brutto-Tonnen, 22,2 % mehr als in 1898 und 92,7 % mehr als im Jahre 1896, über 60 % der Produktion der Ver. Staaten, welche auf 10,639,857 Brutto-Tonnen angegeben ist.

Die landwirtschaftlichen Hauptprodukte des Staates Pennsylvania zeigen im Jahre 1900, dem Werte nach verglichen mit dem Vorjahre, nach der officiellen Aufstellung des Agrikultur-Departements in Washington folgende Ergebnisse:

Produkte	Bebautes Areal	Total-Ergebnis	Wert 1900	Wert 1899
	Acker	Bushels	$	$
Welschkorn	1,308,316	32,707,900	14,718,555	16,504,908
Weizen	1,502,321	20,281,334	14,602,560	18,512,129
Hafer	1,221,893	38,000,872	11,400,262	11,352,929
Roggen	288,647	4,416,299	2,340,638	2,007,406
Gerste	7,793	148,067	74,034	88,124
Buchweizen	227,718	3,188,402	1,753,621	2,616,024
Kartoffeln	188,506	10,921,748	5,788,526	6,554,840
		Tonnen		
Heu	2,429,601	2,672,561	37,148,598	35,293,155

Die bisher jährlich publizierte Tabelle über die in den Ver. Staaten vorhandenen Farmtiere, geordnet nach Staaten, ist für das Jahr 1900 ausgefallen, in Erwartung der Ergebnisse des Census, welche für diese Branche noch nicht veröffentlicht sind.

Nach dem Census über die Lebens-Statistik und Sterberate in den Ver. Staaten ergiebt sich für das Jahrzehnt 1890 bis 1900 eine Abnahme in der Sterberate um ungefähr 10 %, welche den Fortschritten in den medicinischen Wissenschaften und sanitären Verhältnissen zugeschrieben wird und namentlich die häufigst vorkommenden Krankheiten der ersten Lebensjahre betreffen. Die Lebensdauer hat sich von einem Durchschnitts-Alter der Verstorbenen von 31,1 im Jahre 1890 auf 35,2 im Jahre 1900 gehoben. Pennsylvania zeigte im Jahre 1900 90,199 Sterbefälle, wovon 144 von über 95 Jahren, von denen 52 auf Philadelphia entfielen.

Die **Stadt Philadelphia** zählt nach dem neuesten Census von 1900 1,293,697 Einwohner gegen 1,046,964 im Jahre 1890. Die gegenwärtige Einwohnerzahl setzt sich zusammen aus 634,485 männlichen und 659,212 weiblichen Personen. Von den männlichen Einwohnern waren 488,471 im Inland und 146,014 im Ausland geboren, von den weiblichen 509,886 im Inland und 149,326 im Ausland. Es befanden sich darunter 64,024 Farbige, wovon 30,217 männlichen und 33,807 weiblichen Geschlechts.

Unter den von Mayor Ashbridge in seiner zweiten Botschaft besonders betonten Verbesserungen ist in erster Linie die angebahnte und in Herstellung begriffene Versorgung der Stadt mit filtriertem Trinkwasser zu erwähnen. Derselbe empfiehlt ferner, neue Strassen in gehöriger Weite anzulegen und mit Bäumen zu bepflanzen, wie es früher in Philadelphia allgemein üblich war, jedoch nach und nach wieder abgekommen ist.

Ueber die finanziellen Transaktionen des Jahres 1900 sagt der städtische Kontrolleur, dass sich die Einnahmen auf $ 32,972,187.51 beliefen gegen $ 31,948,522.19 in 1899, die Ausgaben dagegen die Summe von $ 30,628,246.25 erreichten gegen $ 27,732,208.28 im Vorjahre.

Die fundierte Schuld der Stadt ist für den 1. Januar 1901 angegeben auf $ 54,919,595. 22, eine Vermehrung durch das Jahr um $ 3,024,253. 07, wogegen sich im Tilgungsfonds $ 15,561,200 befanden. Die gesamte städtische Schuld ist angegeben auf $ 42,651,545. 22.

Der Wert des Grundeigentums in der Stadt Philadelphia ist für das gegenwärtige Jahr von den Steuerrevisoren auf $ 892,970,800 angegeben und der Wert der öffentlichen Schulhäuser und -Einrichtungen niedrigst angenommen zu $ 8,765,400.

Die Ein- und Ausfuhr von Philadelphia erreichte auch im Jahre 1900, namentlich in letzterer, wieder eine ganz bedeutende Zunahme, indem die Einfuhr die Summe von $ 49,186,877 erreichte gegen $ 48,241,016, im Jahre 1899, die Ausfuhr aber sich auf $ 81,145,966 stellte gegen $ 67,044,250 im Vorjahre.

Den grössten Posten der Einfuhr bildete auch im letzten Jahre wieder Zucker in seinen verschiedenen Formen, während die Hauptartikel der Ausfuhr in Getreide, Mehl, Provisionen und Petroleum bestanden.

Im Einklang mit der Zunahme der Ein- und Ausfuhr von Philadelphia im Jahre 1900 hat auch der Hafenverkehr eine grössere Ausdehnung angenommen, und es wird berechnet, dass die Fahrzeuge aller Art, küstenweise und von fremden Häfen, einen Tonnengehalt von 6,991,201 repräsentierten und dass die damit verschifften Produkte sich auf ungefähr 10,000,000 Tonnen beliefen. Es wird seit einiger Zeit daran gearbeitet, durch einen Tiefwasserkanal im Delaware, der es auch den grössten Schiffen erlauben würde zu allen Jahreszeiten den Hafen vom Meere aus ohne Schwierigkeiten zu erreichen, bisherige Hindernisse für noch weitere Ausdehnung der Schifffahrt und des Handels von Philadelphia aus dem Wege zu räumen.

Die Sterblichkeit in Philadelphia stellt sich nach bezüglicher Statistik im Jahre 1900 auf 21,2 gegen 21,3 im Jahre 1890 per Tausend. Die Krankheiten, welche in den Ver. Staaten die zahlreichsten Opfer fordern, sind in niedersteigender Folge Lungenentzündung, Schwindsucht, Herzkrankheiten, Verdauungskrankheiten, Nierenkrankheiten, Schlagfluss, Krebs, Altersschwäche, Luftröhrenentzündung, Kinder-Cholera, etc. Im allgemeinen zeigt die Sterberate seit 1890 eine Abnahme und zwar am meisten bei der Schwindsucht.

Die Industrien des Staates lieferten im Jahre 1900 zum Teil die gewöhnlichen befriedigenden Resultate; doch waren die Ergebnisse auf dem Gebiete der Seidenfabrikation weniger günstig, als diejenigen anderer Branchen. Es kamen darin flaue Perioden und mehrfache Unterbrechungen durch zeitweise Arbeitseinstellungen vor, und mehrere Firmen, namentlich in Paterson, dem Hauptplatze der hiesigen Seidenfabrikation, lösten sich auf oder fanden sich sonst genötigt, ihre Thätigkeit einzustellen oder ihre Geschäfte zu verlegen, während dagegen einige neue Etablissemente gegründet wurden.

Ueber die landwirtschaftlichen Ergebnisse in den Hauptprodukten finden sich in der officiellen Aufstellung von Washington folgende Zahlen:

Produkte	Bebautes Areal	Total-Ergebnis	Wert 1900	Wert 1899
	Acker	Bushels	$	$
Welschkorn	257,364	8,493,012	3,821,855	3,975,130
Weizen	122,753	2,344,582	1,734,991	1,341,649
Hafer	95,003	2,812,089	871,748	753,929
Roggen	64,717	1,029,000	565,950	550,432
Buchweizen	10,005	160,080	94,447	122,563
Kartoffeln	48,436	3,342,015	2,005,209	2,029,965
		Tonnen		
Heu	396,113	499,102	8,010,587	4,996,717

Es ist ein Vorschlag gemacht, der nach der Empfehlung des Gouverneurs in weitere Erwägung gezogen werden soll, die gesamten Waldungen des Staates in öffentlichen Besitz zu bringen.

Auf dem Gebiete der Gesetzgebung ist eine Revision aller älteren Statuten durch eine zu ernennende Kommission vorgesehen, ebenso die Abhaltung der regelmässigen Sitzung der Legislatur statt jährlich, wie bisher, nur alle zwei Jahre, wie es seit längerer Zeit schon im Staate Pennsylvania gehalten wird.

Aussenhandel Deutschlands.

Januar-Oktober.

	1901	1900	Differenz gegen 1900
	q	q	q
Einfuhr			
Total	374,187,222	380,296,878	— 6,109,656
Darunter Edelmetalle	10,716	10,161	+ 555
Uebrige Artikel	374,176,506	380,286,717	— 6,110,211
Ausfuhr			
Total	265,511,527	270,733,543	— 5,222,016
Darunter Edelmetalle	3,171	2,772	+ 399
Uebrige Artikel	265,508,356	270,730,771	— 5,222,415

WANNER & Co HORGEN
RIEMENFABRIK.

(689)

Kautionsfähiger, junger Mann, repräsentable Erscheinung, 24 Jahre alt, militärfrei, perfekt Französisch und Englisch, wünscht

Reiseposten

Schweiz oder Ausland.
Offerten sub Chiffre Z Y 8224 an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1943)

Günstige Gelegenheit
für
Geschäftsinhaber.

Geschäftsleuten, welche sich **alters-** oder **krankheitshalber** vom Geschäft zurückzuziehen wünschen, ist Gelegenheit geboten, tüchtigen, erfahrenen Kaufmann mit besten Empfehlungen für Vertrauensposten zu engagieren. Kaution in beliebigem Betrage kann geleistet werden. Derselbe ist willens, betreffendes Geschäft, wenn solid und rentabel, nach kürzerer oder längerer Zeit selbständig zu betreiben oder käuflich zu erwerben.
Gef. Offerten unter Chiffre Z H 8233 an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1949)

Schönster Zimmerschmuck, 1729
bestes Mittel gegen kalte Füsse, herrliche Weihnachts-, Geburtstags- und Gelegenheits-Geschenke. Haidschmuckenteppichfelle a. d. Lüneburg. Haide, wolfsgr. u. weiss (w. Eisbär) Naturform, ca. 1 m l. 4-7 M. Katzenfelle, best. Mittel geg. Gicht u. Rheum., 2—3 Mk. Illustr. Preisliste frei a. über Chines. Ziegend. Fusssäcke u. Taschen.
W. L. Bohlmann, Kürschner, Winsen a. d. L.

Rudolf Mosse in Zürich.
Inseratenannahme für alle In- und Ausländischen Zeitungen.

Banque Cantonale de Berne
Succursales à
St-Imier, Bienne, Berthoud, Thoune, Langenthal,
Comptoir à Porrentruy.

La banque reçoit en dépôt
à découvert ou sous scellé
des matières précieuses
(argenterie, bijoux, etc.)
ainsi que des
titres et valeurs de toute nature.

L'encaissement des coupons
pour les titres remis à découvert
est soigné aux meilleures conditions.
Achat et vente de valeurs publiques.
La banque loue
des compartiments de coffre-fort
pour 1, 3, 6 et 12 mois. (935)
Les conditions imprimées sont expédiées sur demande.

Hoek van Holland-Harwich

Route nach **ENGLAND**
Bern-London (946)
Preis: I. Kl. Fr. 131.10, II. Kl. Fr. 92.75.
Näheres durch **U. M. Crowe,** Dornacherstrasse 22, **Basel.**

FABRICATION ET SPÉCIALITÉS.

Pinces à couper et à plomber, plombs, machines à perforer, presses à dater les billets, numéroteurs, timbres à sceaux, à dates et à raisons de commerce, fers à brûler, clefs de wagons, enseignes en tous genres, plaques pour hydrantes, pour noms de rues et de maisons, plaques pour indiquer les distances, fondues ou émaillées, ou frappées avec lettres massives, en relief. Jetons pour brasseries et sociétés de consommation. Marques de fabrique. Vélo-N°. Diplôme à Zurich 1883; Médaille à Paris 1889.

H. ISLER, atelier de mécanique et établissement de gravure, **à Winterthour.**
(708)

Verlangen Sie den **Taschenkalender**
für Kaufleute
auf das Jahr **1902.**
Elegant und solid!
Herausgegeben vom Schweiz. Kaufmännischen Verein. (1924)
Zu beziehen à **2 Fr.** beim **Herausgeber** und im **Buchhandel.**

Vente aux enchères publiques
du moulin de Sierne.

Le samedi, 14 décembre 1901, à 10 heures avant-midi, à **Genève, quai de l'Ile n° 15,** en l'étude par licitation et par le ministère de Me Rivoire, notaire, à Genève, aura lieu la vente aux enchères publiques, entre majeurs et mineurs, du «Moulin de Sierne», comprenant une étendue de 1 hectare 49 ares de terrain, **quatre bâtiments,** droit à la **force hydraulique** prise sur l'Arve par barrage et canal, **outillage** et **agencements complets** du moulin, le tout en bon état.
Mise à prix: **fr. 120,000.**
Pour consulter le cahier des charges de la vente, s'adresser à Me **Rivoire,** notaire, à **Genève.** (1884)

Wilhelm-Heinrichswerk A.-G., Düsseldorf,
vorm. Wilh. Heinr. Grillo.

Fabrikations-Specialitäten:
Gussstahldraht
in allen Qualitäten und Härten.
Drahtseile
für **Berg- und Luftbahnen,** wie für **alle industriellen Zwecke.** (1674)

Für rasche Lieferung von **TRANSMISSIONEN** ist speciell eingerichtet (145)
Maschinenfabrik und Giesserei
Heinrich Blank, Uster.

Buchdruckerei JENT & Co in Bern — Imprimerie *Jent & Cie* à Berne.